



MÄNNER-KREIS

Begegnen, Wahrnehmen, Unterstützen

Der Männerkreis im Haus im Wald lädt ein, sich in regelmäßigen Abständen unter seinesgleichen zu treffen und auszutauschen. Dabei soll ein „heiliger Raum“ entstehen, aus dem heraus sich auf natürliche Weise, Neues entwickeln und wie von selbst geschehen kann.

Es geht um die Möglichkeit, sich gegenseitig in der Männlichkeit zu fördern, das eigene Potential zu entfalten und sich in seiner natürlichen Kraft und Stärke zu erleben. Die besondere Dynamik der Gruppe von Gleichgesinnten fördert den Mut, sich authentisch zu zeigen und so dem Leben eine stimmige Richtung zu geben.

Die Begegnung findet auf Augenhöhe und in Wertschätzung statt und folgt keinem Konzept und keiner Methode. Sie kann als Initialzündung gesehen werden, durch die wir uns in Austausch und ggf. gemeinsamer Aktivität in unserem Mannsein und Mannwerden unterstützen.

Der Männerkreis Haus im Wald bietet somit die Chance, sich selbst näher kommen und in der Energie der Gruppe neue Sichtweisen und Möglichkeiten für den Lebensweg zu gewinnen.

Mögliche Impulse für ein regelmäßiges Zusammenkommen können sein:

- Beziehungen • Leidensdruck mindern • die Rolle des Vaters jetzt und in der Kindheit und Jugend • Sinn finden im Sein und Tun • sich selbst als Mann wertschätzen und in die eigene Kraft kommen • Spiritualität und Mann-Sein • Sexualität definieren und erlebbar machen
- Beziehung zu Partnerschaft und Familie stärken und fördern • Beziehung zum Vater und zu den Söhnen • Wirklichkeitsbezug zu Beruf, Erfolg und Karrieren

Der Kreis ist zunächst auf sieben Teilnehmer begrenzt. Eine nachhaltige Wirkung ergibt sich durch regelmäßige Teilnahme über einen längeren Zeitraum. Die Struktur des Abends soll einen vertrauten Kontakt untereinander fördern, bei dem gegenseitiges Wahrnehmen, Unterstützen und Begleiten wesentliche Aspekte bilden.

Termine und Uhrzeit:

- Mi. 14.10.26 - 19.00 Uhr
- Di. 10.11.26 - 19.00 Uhr
- Mi. 16.12.26 - 19.00 Uhr

Dauer: ca. 2 Stunden

Ausgleich: € 25,-

Ich freue mich auf dein Kommen,
herzlichst Markus